



Bildnis "Prof. Fritz Rumpf"
Heinrich Basedow d. J., 1923

© Ute Boeters
Foto: unbekannt / Foto:
Sammlung Dr. Heinz Müller im
Potsdam Museum - Forum für
Kunst und Geschichte, Potsdam

Nachlass: Basedow d. J., Heinrich [Werkverzeichnis Malerei]
Werkverzeichnis-Nr.: 013
Objekttyp: Gemälde
Entstehungsort: Potsdam

Technik / Material Leinwand, Öl
(Werteliste):
Technik / Material Öl auf Leinwand
(Freitext):
Maße (HxBxT): 53 x 46 cm

Signatur: recto u.r.: Basedow 1923
Beschriftung, von
fremder Hand: verso: runder Stempel mit Inschrift "Dr. Fr. Schoenfeld und
Co. Düsseldorf"

Aktueller Standort: Sammlung Renate und Friedrich-Georg Rumpf, Berlin
Aktuelle Inventarnummer: 013
Aktuelle Präsentation: Privatraum
Eigentümer: Sammlung Renate und Friedrich-Georg Rumpf, Berlin
Zugangsart: Erbe
Voreigentümer: 1927-1979 Hans-Hubert Rumpf, Potsdam / Bonn
1923-1927 Fritz Rumpf, Potsdam
Bemerkungen zur Provenienz: 2025 - Mitteilung von Renate und Friedrich-Georg Rumpf,
Berlin
1979 - Brief Heinrich Basedows an Dr. Heinz Müller vom
28.07.1979

Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen, die Eigentümer ausfindig zu machen. Zur Klärung etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem Förderverein des Potsdam-Museums e.V. <vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

Ausstellungen: Heinrich Basedow, 18.10.1984-16.12.1984 (Stiftung
Pommern, Gemäldegalerie, Kiel, Kiel, Schloß - Rantzaubau)
Der Potsdamer Kunstverein des 20. Jahrhunderts,
30.11.2019-27.1.2020 (Galerie Gute Stube, Potsdam)
Kommentar / Kontext / Rumpf, Fritz (1856 - 1927), Maler, Kunstsammler,
Wirkungsgeschichte: Schriftsteller, 1918 - 1923 Stadtrat in Potsdam. Seit dem

Besuch des Viktoria-Gymnasiums in Potsdam war Heinrich Basedow mit Rumpfs Söhnen, Hans-Herbert und Gerhard, bekannt. Gerhard verfasste 1947 ein Affidavit für Heinrich Basedow.

Das Gros der Porträts sind Auftragswerke, stilistisch im Bogen zwischen Realismus und Neuer Sachlichkeit angesiedelt.

Seine Porträts aus diesen Jahren lesen sich wie ein "Who is Who" der Potsdamer Gesellschaft.

Bilder von ihm waren in Ausstellungen des Potsdamer Kunstvereins, während der Gildewochen oder im Leibrechtstall vertreten und wurden für die Städtische Sammlung angekauft.

Vgl. Korrespondenz 1978-1988:

"Der andere Haupterbe von Dr. Heiland, der Architekt Hans [-Herbert, S. J.] Rumpf besuchte mich mit Frau. Sie besitzen 'Portrait Dr. Heiland' und 'Portrait Fritz Rumpf'. Die Frau bringt mir aus Bonn im Herbst beide Bilder zum Restaurieren."

S. 168, Brief v. 28.07.1979

"'Dr. Heiland' und 'Fritz Rumpf' sind bei mir.
Hochinteressant! 1923."

S. 185, Brief v. 17.11.1979

"Vielleicht holt nie einer 'Dr. Heiland' und 'Prof. Rumpf' ab, obwohl ich schon vor vielen Monaten Bescheid gab. Ich muß über die Ähnlichkeit beider immer wieder staunen."

S. 258, Brief v. 26.11.1980

"Rumpf schickte mir ein gutes Foto für die Restaurierung seines Vaters."

S. 200, Brief v. 18.12.1979:

"'Stadtrat Rumpf' habe ich begonnen zu restaurieren und bin erfreut, daß ich von jung an nicht ein Jünger von Rembrandt sondern von Dürer war."

S. 225, Brief v. 05.05.1980

"'Prof. Fritz Rumpf' restauriere ich weiter. Ich lebe nun mit ihm und denke an seine Nettigkeit, hohe Bildung und großartige Eigenheit."

S. 234, Brief v. 18.06.1980

"'Stadtrat Rumpf' ist fast fertig restauriert und ist sehr ähnlich und kräftig geworden. Ich erlebte wieder 'Vater Rumpf', wie mein Vater immer sagte, sehr deutlich bei der Arbeit und mit ihm Dr. Heiland und Potsdam."

S. 237, Brief v. 07.07.1980

Basedow, Heinrich, Sammlung Dr. Heinz Müller /
Korrespondenz Basedow an Dr. Müller 1978 - 1988, Hamburg
1988. [Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte](#),

hier: S. 168, 185, 200, 225, 234, 237, 258.,
Hüneke, Andreas/Limberg, Jörg/Kumlehn, Thomas, Der
Potsdamer Kunstverein des 20. Jahrhunderts, Potsdam
2025, hier: S. 81, Abb.
Müller, Heinz/Schlick, Johann, Heinrich Basedow : Werden
und Werk, Hamburg 1978, hier: S. WV 13.
Rudolph, Michael, Heinrich Basedow - Gemälde und
Zeichnungen, Kiel, Schloß - Rantzaubau 1984, hier: S. 55 und
Abb. 2.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

Vorhandene Farbe Papier
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):
Weitere ReproduktionsvFarbe Diapositiv
orlagen:
Bemerkungen zur Sammlung Dr. Heinz Müller: Dia-Archiv IV/9
Reproduktionsvorlage:
Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen,
die Rechteinhaber ausfindig zu machen. Zur Klärung
etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem
Förderverein des Potsdam-Museums e. V.
<vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

Sachindex: Porträt, Bruststück, Viertelprofil nach links
Personenindex: Rumpf, Fritz
Ortsindex: Potsdam